



Studienplan Technische Mathematik (1.Abschnitt)

Auch wir haben es geschafft: Der 1. Teil des Studienplanes ist fertig. Für einen kritischen Nicht-Insider mag der Studienplan im ersten Moment etwas undurchsichtig erscheinen (z.B.: "Warum sind die EDV-Übungen nicht im Prüfungsfach d) ?"), aber Ihr könnt mir glauben, es hat alles so seine (gesetzlichen) Gründe, auf die ich mich -Ihr werdet es mir verzeihen- nicht mehr einlassen möchte. Euch interessiert sicher vielmehr das Ergebnis:

Aufmerksame Leser des Natan wissen ja schon, daß die neuen Studiengeweige folgende Namen erhalten haben:

- Stzw. A) Technomathematik
- Stzw. B) Wirtschaftsmathematik, Operations Research und Statistik
- Stzw. C) Informationsverarbeitung

Der 1. Abschnitt umfaßt nach dem neuen Entwurf für den Zweig A) 68 Wochenstunden, für die beiden anderen 69.

Die Prüfungsfächer der 1.DP sind:

a) Analysis:	
Analysis 1	5+2
Analysis 2	4+2
Funktionentheorie	3+1
Differentialgleichungen 1	4+2
Maß- und Integrationstheorie	2+1
Proseminar	0+2
b) Algebra:	
Lineare Algebra und analytische Geometrie	4+2
Diskrete Strukturen	2+1
Algebra	4+2
c) Geometrie:	
Lineare Algebra und analytische Geometrie 2	3+1
d) Grundzüge und Methoden der elektronischen Datenverarbeitung	
Informatik 1	2+0
Informatik 2	2+0
e) nach Maßgabe des gewählten Studiengewiges:	
Stzw A) Einführung in ein technisch-naturwissenschaftliches Fach:	
Experimentalphysik 1	4+0
Informatikpraktikum 1	0+1
Informatikpraktikum 2	0+1
Einführung in die Elektrotechnik	3+1
Mechanik 1	3+1
Numerische Methoden	2+1
Stzw B) Einführung in die Wirtschaftswissenschaften:	
Rechnungswesen	2+3
Allg. Betriebswirtschaftslehre	2+2
Theoretische Volkswirtschaftslehre 1	2+0
Theoretische Volkswirtschaftslehre 2	2+0
Informatikpraktikum 1	0+1
Informatikpraktikum 2	0+1
Numerische Methoden	2+1
Stzw. C) Theoretische und angewandte Informationsverarbeitung:	
Programmiermethoden-Praktikum 1	1+2
Programmiermethoden-Praktikum 2	1+2
Computerorganisation 1	2+1
Datenstrukturen	2+1
Geometrische Algorithmen	2+1
Theoretische Informatik	2+1

Das Ganze bedeutet folgendes: Insgesamt wird sich das Studium ganz erheblich verlängern: Im Stzw. A) wird es insgesamt mind.152 Wochenstunden, in B) und C) mind. 154 Wochenstunden geben. Unser Ziel ist es, den Stundenrahmen nicht allzu groß und umfangreich werden zu lassen. (-ms-)